

Wetterkarte

des Deutschen Wetterdienstes – Amtsblatt des Wetteramtes München

B 7312 A

Postbezug monatl. 2,- DM zuzügl. Zustellgebühr
Verlagsort: München, Erscheint täglich.

Bei unregelmäßiger Lieferung
bitte Beschwerden immer an das
Zustellpostamt richten

Druck u. Verlag: Wetteramt München,
8000 München 15, Bavariaring 10 III
Postscheck-Kto. München 87610 Fernruf 530123

Herausgeber: Wetteramt München

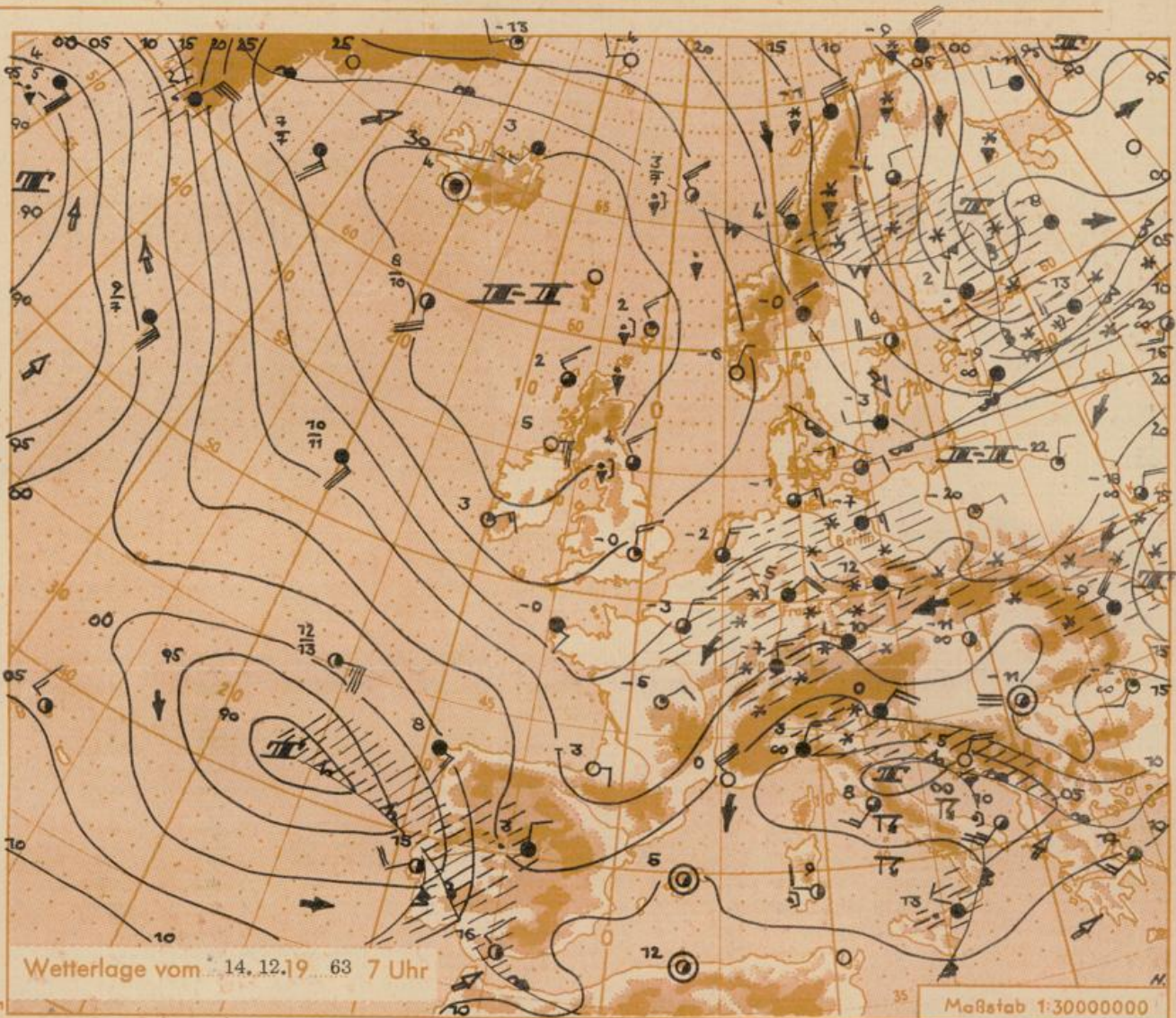
14. Jahrgang

Wetterbericht für Sonntag, 15. Dezember 1963

Nummer 348

Erläuterungen

- Wolkenlos
 - heiter
 - 1/2 bedeckt
 - wolkig
 - bedeckt
 - ∞ Dunst
 - ≡ Nebel
 - ☉ Niesel
 - Regen
 - * Schneefall
 - ▽ Schauer
 - △ Graupeln
 - ▲ Hagel
 - ⚡ Gewitter
 -] nach.....
 - Niederschlags-
biet
- 11 ° Lufttemperatur
13 ° Wassertemp.
- Windgeschwindigkeit**
- | Beaufort | Symbol | km/h |
|----------|--------|---------|
| still | ○ | < 1 |
| 1 | ○ | 1-5 |
| 2 | ○ | 6-11 |
| 3 | ○ | 12-19 |
| 4 | ○ | 20-29 |
| 5 | ○ | 30-39 |
| 6 | ○ | 40-49 |
| 7 | ○ | 50-59 |
| 8 | ○ | 60-69 |
| 9 | ○ | 70-79 |
| 10 | ○ | 80-89 |
| 11 | ○ | 90-99 |
| 12 | ○ | 100-109 |
| 13 | ○ | 110-119 |
| 14 | ○ | 120-129 |
| 15 | ○ | 130-133 |
- 1,8 km/h ≈ 1 Knoten
- Fronten mit Erwärmung Abkühlung (Warmfront) (Kaltfront) am Boden**
- in der Höhe**
- = Okklusion
- - - Konvergenzlinie
- Warme Luftströmung
← Kalte Luftströmung
- Die Linien verbinden Orte mit gleichem, auf Meereshöhe umgerechneten Luftdruck in Millibars
- 1000 mb ≈ 750 mm
1mm Niederschlag = 1l/qm



Wetterlage vom 14.12.1963 7 Uhr

Maßstab 1:30000000

Übersicht: Mit dem anhaltenden Zustrom hochpolarer Kaltluft hat sich zum Samstag noch weitere Frostverschärfung eingestellt. Im Tal und Flachland sank das Thermometer trotz meist starker Bewölkung und weiteren leichten Schneefällen unter -10 Grad, in Kempten wurden sogar -17 Grad festgestellt. Auch auf der Zugspitze ging die Temperatur noch um 1 Grad auf -24 Grad als Tiefstwert zurück. Die Schneedecke ist nun über ganz Bayern ausgebreitet, beträgt aber im Flachland und in den Tälern zumeist nur zwischen 5 und 10 cm.

Im übrigen hat die Polarluft auch Italien erreicht wo am Samstag früh in der Poebene bei meist leichtem Frost Schneefälle beobachtet wurden. Extrem tiefe Temperaturen wurden aus Polen mit Werten zwischen -20 und -25 Grad gemeldet.

Der Hochdruckschwerpunkt befindet sich nun zwischen Schottland und Island und dürfte diese Lage vorerst behalten. Der nach Deutschland reichende Hochdruckausläufer wird flankiert von der über dem Mittelmeer immer wieder auflebenden Tiefdrucktätigkeit und polaren Tiefdruckgebieten, die über Skandinavien und Nordwestrußland südostwärts ziehen. Mit dieser Großwetterlage hält bei uns der Zustrom von Polarluft an, wobei sich von Norden her zeitweilig Störungen einschleichen können.

Vorhersage für Sonntag, den 15. und Montag, den 16. Dezember 1963

Südbayern und Donaugebiet: Teils heiter, teils stark bewölkt und etwas Schneefall. Höhere Berge häufig frei. Leichte bis mäßige Winde aus Nord bis Ost, in der Höhe mehr aus Südost. Fortbestand der hochwinterlichen Frostlage mit Tiefstwerten in Aufheiterungsgebieten bis -20 Grad.

Weitere Aussichten: Weiterhin Frostwetter.

Schn.